# Sequenz Einführung & Arbeitsschutzhinweise

* Begrüßung: „Herzlich Willkommen. Wir wollen heute mit verschiedenen Werkzeugen arbeiten. Bevor wir damit beginnen, müssen wir jedoch noch ein paar Sicherheitsregeln besprechen.“
* Hinweise zum Arbeitsschutz durchgehen

**Vor der Arbeit**

Wir legen Schmuck und Tücher ab.

Wir binden lange Haare zusammen.

**Beim Einrichten des Arbeitsplatzes**

Wir verhalten uns leise und ruhig.

Wir bewegen uns langsam und vorsichtig. Scharfe und spitze Teile halten wir dabei nach unten.

**Bei der Arbeit**

Wir benutzen die Werkzeuge vorsichtig und sachgerecht.

Beim Arbeiten halten wir Abstand zu anderen Kindern.

Wir reichen die Werkzeuge von Griff zu Griff weiter.

Wir dürfen nie zwei Hämmer gegeneinanderschlagen. Das ist sehr gefährlich, weil Absplitterungen ins Auge gehen können!

Wir helfen uns gegenseitig.

**Nach der Arbeit**

Wir räumen Werkzeuge und Materialien auf.

# Arbeiten mit der Feinsäge

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Vorbereitung**  Spanne das Holzstück ein. |
|  | **Vorbereitung**  Entferne die Schutzschiene von der Feinsäge. |
|  | **Einsägen**  Stelle dich versetzt zum Werkstück, sodass dein Arm frei schwingen kann.  Fasse die Säge nur am Griff an, nicht am Blatt.  Halte mit deiner freien Hand den Hilfsklotz, um am Anfang in das Holz zu sägen.  Bewege dann die Säge langsam vor und zurück. Drücke dabei nur leicht nach unten. |
|  | **Durchsägen**  Die Feinsäge arbeitet auf Schub, das bedeutet, den größten Sägefortschritt bekommt man beim Wegdrücken.  Säge nun das Holzstück mit gleichmäßigen Vor- und Rückwärtsbewegungen.  Kurz bevor du das Holzstück durchgesägt hast, musst du besonders vorsichtig sägen, sonst reißt das Holz aus. |

# Arbeiten mit der Feile oder der Raspel

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Vorbereitung**  Spanne das Holzstück ein. |
|  | **Raspeln/Feilen zum Körper hin**  Eine Hand hält den Griff des Werkzeugs. Die andere Hand führt das Werkzeug.  Drücke nur leicht, wenn du das Werkzeug von oben nach unten bewegst.  Auf dem Foto wird mit einer Raspel gearbeitet. Gröbere Späne werden schnell abgetragen. |
|  | **Raspeln/Feilen vom Körper weg**  Eine Hand hält den Griff des Werkzeugs. Die andere Hand führt das Werkzeug.  Drücke nur leicht, wenn du das Werkzeug von unten nach oben bewegst.  Auf dem Foto wird mit einer Feile gearbeitet. Feinere Späne werden langsamer abgetragen. |

Arbeiten mit Kneifzange und Schleifpapier

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Vorbereitung**  Spanne das Holzstück ein. |
|  | **Nagel entfernen**  Wenn ein Nagel krumm oder schief geschlagen ist, kannst du die Kneifzange benutzen.  Greife dazu den Nagel mit der Zange und rolle über die runde Kante der Zange ab. |
|  | **Vorbereitung Schleifen**  Nimm dir einen Holzklotz und umwickle ihn mit Schleifpapier |
|  | **Schleifen**  Bewege den Holzklotz mit dem Schleifpapier in Vor- und Rückwärtsbewegung leicht über die Kante des Holzstücks um sie zu glätten. |

# Arbeiten mit Hammer und Nagel

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Vorbereitung**  Spanne das Holzstück ein. |
|  | **Vorbereitung**  Die Nagellänge muss überprüft werden. Der Nagel muss lang genug sein, damit er beide Holzstücke miteinander verbindet.  Der Nagel darf nicht zu kurz und nicht zu lang sein.  Der Nagel darf nicht zu weit am Rand eingeschlagen werden, damit kein Holz absplittert. |
|  | **Nageln**  Eine Hand hält den Griff des Hammers hinten. Die andere Hand hält die Wäscheklammer, in der der Nagel eingeklemmt ist.  Führe Schläge senkrecht auf den Nagel aus, achte darauf, dass der Nagel gerade ins Holz geschlagen wird.  Die letzten Schläge müssen vorsichtig ausgeführt werden, damit es keine Abdrücke im Holz gibt. |